

Wien, 22. März 2024

RECHNUNGSPRÜFUNG PRVA 2023

Die Rechnungsprüfer/-innen Mag. Katharina Scheyerer-Janda und Mag. Daniel Rosenauer haben die vom Vorstand zur Verfügung gestellten Unterlagen zur Finanzgebarung des PRVA 2023 samt Erklärungen geprüft. Die dabei aufgetretenen Fragen konnten vom Vorstand zufriedenstellend beantwortet werden.

Im Einzelnen ist Folgendes hervorzuheben:

- Das Jahr 2023 schließt mit einem Gewinn in der Höhe von 15.566,32 Euro ab, das Girokonto wies per 31.12.2023 ein Plus von 62.233,33 Euro auf. Dieses Plus ist sehr positiv hervorzuheben – und ein deutliches Signal des PRVA Vorstands, der bei der letztjährigen GV ein ausgeglichenes Budget versprochen hatte.
- Positiv ist vor allem die Kostenstelle KTag zu vermerken. Hier konnten zwar die Ziele, weitere Sponsoren zu gewinnen, nicht ganz erreicht werden. Aber die Ticketverkäufe waren leicht über Plan (85.000 Budget, 88.000 tatsächliche Einnahmen). Insgesamt erzielte der KTag damit Einnahmen von 134.994,34 Euro. Die Ausgaben beliefen auf 118.010,78 Euro.
- Bei den Mitgliedsbeiträgen sanken insgesamt die Einnahmen, obwohl die Personenmitglieder im PRVA zahlenmäßig zulegen – plus 28 Mitglieder auf 721 Mitglieder, Stand 31.12.2023. Die Gruppenmitglieder (Agenturen, Unternehmen) sind jedoch rückläufig. Bei den Wirtschaftspartner:innen und Sponsor:innen war schon 2023 ein Rückgang zu verzeichnen. 2024 fällt zudem ein langjähriger Wirtschaftspartner weg. Der Vorstand ist sich der Situation bewusst.
- Beim PR Staatspreis konnte der Einreichrekord von 2022 nicht wiederholt werden. Der Vorstand hat daher seine Prognose für 2024 zurückgestuft und wird mit den Meisterstücken einen neuen Preis ins Leben rufen für kleinere Projekte.
- Bei den Personalkosten erhielt der PRVA eine Förderung für Birgit Bliemel, die mittlerweile nicht mehr im PRVA Büro tätig ist. Für 2024 rechnet der Vorstand mit höheren Personalkosten.
- Die Rechnungsprüfer:innen haben zudem einzelne Rechnungen und Zu- und Umbuchungen hinterfragt. Der Vorstand konnte diese nachvollziehbar darlegen.

Zusammenfassend stellen die Rechnungsprüfer/-innen den Antrag an die Generalversammlung des PRVA, den Vorstand für das Vereinsjahr 2023 zu entlasten.



Mag. Katharina Scheyerer-Janda



Mag. Daniel Rosenauer